PRESSEMITTEILUNG

Preisverdächtige Kitas und Bündnisse gesucht

Bis zum 15. März um den Deutschen Kita-Preis bewerben oder Teams empfehlen

Preisgelder von insgesamt 110.000 Euro warten auf Kitas und Initiativen der frühen Bildung/Bewerbungsfrist endet am 15. März/Auch Empfehlungen bis 15. März möglich

Berlin, 15. Februar 2024. In wenigen Wochen endet die Bewerbungsfrist für den Deutschen Kita-Preis 2024. Kurzentschlossene können noch bis zum 15. März 2024 teilnehmen. Unter www.deutscher-kita-preis.de/bewerbung füllen sie ein Online-Formular aus und laden ein kurzes Motivationsschreiben hoch. Bewerbende aus den Vorjahren haben die Möglichkeit, ihre letzte Bewerbung erneut einzureichen. Allen Teilnehmenden winken Preisgelder in Höhe von 25.000 Euro, 15.000 Euro oder 10.000 Euro. In diesem Jahr neu: Ein mit 4.000 Euro dotierter Zusatzpreis zum Thema „Attraktivität der Arbeit“ gefördert vom Deutschen Gewerkschaftsbund. Insgesamt ist der Deutsche Kita-Preis mit 110.000 Euro dotiert und wird in den Kategorien „Kita des Jahres“ und „Lokales Bündnis für frühe Bildung des Jahres“ verliehen. Gesucht werden Kitas und lokale Bündnisse, die sich kontinuierlich für gute Qualität in der frühen Bildung engagieren. Eine wichtige Rolle bei der Auswahl spielen Fragen wie: Auf welche Weise können sich Kinder in den Kitaalltag einbringen? Und wie gelingt es, mit Eltern, anderen Fachkräften, aber auch Partner*innen vor Ort zusammenzuarbeiten?

Alle sind gefragt: Einrichtungen empfehlen und Danke sagen

Wer von der Arbeit einer Kita oder eines Bündnisses begeistert ist, kann sie unter www.deutscher-kita-preis.de/zur-empfehlung zum Mitmachen ermutigen. Das Team des Deutschen Kita-Preises kontaktiert alle empfohlenen Einrichtungen persönlich und berät sie bei Fragen rund um die Bewerbung. Eine Empfehlung ist eine Möglichkeit, um Danke zu sagen und engagierte Teams in ihrer Arbeit zu bestätigen.

Nicht nur für Kitas: auch lokale Bündnisse gesucht

Gutes schafft man gemeinsam. Und deswegen können sich neben Kitas auch lokale Initiativen bewerben. Hier schließen sich verschiedene Akteur*innen zusammen, die sich gemeinsam für gute frühe Bildung stark machen. Es kann sich dabei um zivilgesellschaftliche Akteur*innen und Eltern handeln, die mit Kitas zusammenarbeiten, oder auch um ein Netzwerk von Kindertageseinrichtungen. Wer die Voraussetzungen für beide Kategorien erfüllt, kann sich sowohl in der Kita- als auch der Bündnis-Kategorie bewerben.

So geht es nach der Bewerbung weiter

In den kommenden Wochen sichtet ein Team aus Expert*innen die eingereichten Unterlagen und bewertet diese anhand der Auswahlkriterien des Deutschen Kita-Preises. Ende April 2024 entscheidet sich, wer es in die nächste Auswahlrunde schafft: Dann werden 30 Teilnehmende für die Auszeichnung nominiert. Die

Gefördert vom:
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Frühe Bildung Gleiche Chancen
DKJS Deutsche Kinder- und Jugendstiftung
Heinz und Heide Dürr Stiftung
didacta Verband der Bildungswirtschaft
Eltern
freiheit+ Deine Lotterie für mehr Leben
Thalia
DGB
Kooperationspartner:
KiKA von ARD und ZDF

Preisträger*innen des Deutschen Kita-Preises werden in einem mehrstufigen Auswahlverfahren ermittelt und Ende November auf einer feierlichen Preisverleihung in Berlin bekanntgegeben.

Informationen und Fragen rund um den Deutschen Kita-Preis
Fragen zum Bewerbungsverfahren werden unter www.deutscher-kita-preis.de/faq beantwortet. Zudem steht das Team des Deutschen Kita-Preises unter kontakt@deutscher-kita-preis.de oder unter 030 25 76 76 – 25 (**dienstags** von 14 bis 16 Uhr und **mittwochs** von 10 bis 12 Uhr) für Fragen telefonisch zur Verfügung.

Bild- und Videomaterial

Bildunterschrift:
Jetzt noch bewerben. Die Bewerbungsfrist für den Deutschen Kita-Preis endet am 15. März 2024.
(Bildquelle: DKJS/J. Erlenmeyer und N. Götz)

Download:
Dieses und weitere Pressefotos können Sie sich auf unserer Webseite unter ***www.deutscher-kita-preis.de/pressematerial*** *herunterladen.*

Über den Deutschen Kita-Preis

Der Deutsche Kita-Preis ist eine gemeinsame Initiative des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung in Partnerschaft mit der Heinz und Heide Dürr Stiftung, der Marke ELTERN, der Soziallotterie freiheit+, dem Didacta-Verband, der Thalia Bücher GmbH und dem Deutschen Gewerkschaftsbund. Die Auszeichnung setzt Impulse für Qualität in der frühkindlichen Bildung und würdigt das Engagement der Menschen, die tagtäglich in Kitas und lokalen Bündnissen zeigen, wie gute Qualität vor Ort gelingt.

Ihr Kontakt für redaktionelle Rückfragen

Constantin Sannwaldt
Programmkommunikation
Deutsche Kinder- und Jugendstiftung GmbH
Tel.: 030 25 76 76 – 450
E-Mail: constantin.sannwaldt@dkjs.de

Viktoria Siegel
Programmkommunikation
Deutsche Kinder- und Jugendstiftung GmbH
Tel.: 030 25 76 76 – 892
E-Mail: viktoria.siegel@dkjs.de